

Teilnahmebedingungen für offene Kurse

Stand: 03.09.2026

1. Anbieter, Geltung, Vertragsschluss

1.1 Anbieter und alleiniger Vertragspartner ist Kai Kleinhollenhorst, Stoltenberg 3, 58540 Meinerzhagen, Telefon 02354 709772, E-Mail info@starkmitkoepfchen.de.

1.2 Diese Bedingungen gelten für alle offenen Kurse, die der Anbieter unter der Bezeichnung „Stark mit Köpfchen“ ausschreibt und durchführt und zu denen sich Eltern selbst anmelden. Sie gelten **nicht** für Trainings, die eine Schule, eine Kita oder ein anderer Träger beauftragt; dafür gelten gesonderte Auftragsbedingungen.

1.3 Ergänzend gilt die **Durchführungsvereinbarung** des jeweiligen Kurses. Sie nennt Ort, Termine, Zeiten, Altersgruppe und Preis und regelt Aufsicht und Abholung im Einzelnen. Sie wird mit der Anmeldebestätigung in Textform übermittelt. **Bei Widersprüchen geht die Durchführungsvereinbarung diesen Bedingungen vor.**

1.4 Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular des Anbieters. **Sie ist ein verbindliches Angebot der anmeldenden Person, noch kein Vertrag.** Der Vertrag kommt zustande, wenn der Anbieter die Anmeldung in Textform bestätigt. Eine automatische Eingangsbestätigung ist noch keine Annahme. Wann der Kursplatz verbindlich reserviert ist, regelt Ziffer 4.3.

1.5 Anmelden darf nur, wer für das Kind sorgeberechtigt ist. Leben die Sorgeberechtigten getrennt, sichert die anmeldende Person zu, zur Anmeldung berechtigt zu sein.

1.6 Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

1.7 Der Anbieter ist nicht verpflichtet, eine Anmeldung anzunehmen. Er lehnt sie insbesondere ab, wenn die Höchstteilnehmerzahl nach Ziffer 3.2 erreicht ist. Die Ablehnung teilt er unverzüglich in Textform mit und bietet auf Wunsch einen Platz auf der Warteliste oder einen späteren Kurs an. Bereits geleistete Zahlungen werden in diesem Fall unverzüglich und vollständig erstattet.

1.8 Eine Übertragung des Kursplatzes auf ein anderes Kind ist nur mit Zustimmung des Anbieters möglich. Ziffer 5.3 bleibt unberührt.

2. Leistung des Anbieters

2.1 Der Anbieter führt den in der Ausschreibung beschriebenen Kurs durch. Der Kurs umfasst **zwei Einheiten zu je zwei Zeitstunden, verteilt auf zwei Wochen**, sofern die Durchführungsvereinbarung nichts anderes bestimmt.

2.2 Der Anbieter schuldet eine Dienstleistung nach den §§ 611 ff. BGB, keinen bestimmten Erfolg. Ein Lernerfolg, eine Verhaltensänderung oder ein therapeutischer Erfolg werden nicht geschuldet und nicht zugesagt.

2.3 Im Preis enthalten ist eine Online-Elterninformation nach Kursende. Der Termin wird gesondert abgestimmt; der Anbieter kann sie für mehrere Kurse gemeinsam durchführen. Die Teilnahme ist freiwillig. Nimmt jemand nicht teil, mindert das den Preis nicht.

2.4 Der Kurs ist ein präventives und pädagogisches Angebot. Er ist keine Heilbehandlung, keine Psychotherapie und kein Ersatz dafür. Der Anbieter gibt keine Heilversprechen ab und stellt keine Diagnosen. Besteht bei einem Kind Behandlungsbedarf, ersetzt der Kurs eine fachliche Abklärung nicht.

2.5 Eine Buchung einzelner Kurseinheiten ist nicht möglich. Gebucht wird immer der gesamte Kurs.

2.6 Der zeitliche und inhaltliche Ablauf einzelner Einheiten kann angepasst werden, solange Gesamtumfang und Ziel des Kurses unberührt bleiben.

2.7 Der Anbieter kann einzelne Einheiten durch eine ebenso qualifizierte Person durchführen lassen.

3. Teilnehmerzahl und Altersgruppe

3.1 Ein Kurs kommt ab sechs angemeldeten Kindern zustande. Wird diese Zahl nicht erreicht, gilt Ziffer 7.

3.2 Es nehmen höchstens zwölf Kinder teil.

3.3 Die Altersgruppe steht in der Ausschreibung und in der Durchführungsvereinbarung. In begründeten Ausnahmefällen kann ein Kind nach Absprache mit dem Anbieter einer anderen Altersgruppe zugeordnet werden.

4. Preis und Zahlung

4.1 Der Preis je Kind steht in der Ausschreibung und in der Durchführungsvereinbarung. Er ist ein Endpreis für Verbraucher; weitere Kosten fallen nicht an.

4.2 Die Rechnung wird mit der Anmeldebestätigung gestellt. Mit derselben Bestätigung erhalten die Eltern diese Teilnahmebedingungen, die Durchführungsvereinbarung, die Datenschutzerklärung und die Widerrufsbelehrung samt Muster-Widerrufsformular in Textform.

4.3 Der Kursplatz ist erst mit vollständigem Zahlungseingang verbindlich reserviert. Bis dahin ist das Kind vorgemerkt. Der Anbieter kann einen vorgemerkten Platz nach Ablauf der Zahlungsfrist anderweitig vergeben.

4.4 Die Zahlung erfolgt **per Überweisung auf das in der Rechnung genannte Konto**, ohne Abzug innerhalb von sieben Tagen ab Rechnungsdatum, **spätestens jedoch sieben Tage vor der ersten Kurseinheit**. Liegen bei der Anmeldung weniger als sieben Tage bis zur ersten Einheit, ist der Betrag sofort fällig. Eine Online-Zahlung im Anmeldeformular wird nicht angeboten.

4.5 Geht die Zahlung nicht rechtzeitig ein, kann der Anbieter nach einmaliger Erinnerung mit angemessener Frist den Platz anderweitig vergeben und vom Vertrag zurücktreten. Der Anspruch nach Ziffer 5.2 bleibt davon unberührt.

4.6 Eine Ratenzahlung ist nicht vorgesehen. Wer die Kursgebühr nicht aufbringen kann, wende sich vor der Anmeldung an den Anbieter; er sucht dann nach einer Lösung.

5. Rücktritt durch die Eltern

5.1 Ein Rücktritt ist jederzeit in Textform möglich; eine E-Mail genügt. Maßgeblich ist der Zugang beim Anbieter. **Das gesetzliche Widerrufsrecht nach Ziffer 13 bleibt unberührt und geht dieser Ziffer vor.**

5.2 Bei einem Rücktritt nach Ablauf der Widerrufsfrist gilt, bezogen auf die erste Kurseinheit:

Rücktritt	Anteil des Kurspreises
früher als 7 Tage vorher	0 %
6 bis 2 Tage vorher	50 %
ab 1 Tag vorher oder bei Nichterscheinen	100 %

5.3 Wird ein Ersatzkind benannt, das die Altersgruppe erfüllt, fallen keine Rücktrittskosten an. Die Benennung ist bis zum Kursbeginn möglich.

5.4 Kann ein Kind wegen Krankheit nicht teilnehmen und wird das vor der ersten Einheit mitgeteilt,

bietet der Anbieter einen Platz in einem späteren Kurs an, soweit dort einer frei ist. Ein ärztliches Attest ist dafür nicht erforderlich. Diese Kulanz gilt einmal je Anmeldung.

5.5 Von den Beträgen nach 5.2 werden ersparte Aufwendungen abgezogen, ebenso das, was der Anbieter durch anderweitige Vergabe des Platzes erwirbt. **Den Eltern bleibt der Nachweis vorbehalten, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.**

5.6 Wird nur eine Einheit besucht, besteht kein Anspruch auf Erstattung oder Nachholung. Ziffer 5.4 bleibt unberührt.

6. Versäumte Einheiten

6.1 Die Kurseinheiten finden nur zu den in der Durchführungsvereinbarung genannten Terminen statt. Der Anbieter ist nicht verpflichtet, versäumte Einheiten nachzuholen oder einen Alternativtermin anzubieten.

6.2 Für versäumte Einheiten wird die Gebühr nicht anteilig erstattet. Ziffer 5.4 bleibt unberührt.

7. Absage und Verlegung durch den Anbieter

7.1 Der Anbieter kann den Kurs absagen oder verlegen, wenn **die Mindestteilnehmerzahl nach Ziffer 3.1 nicht erreicht wird**, wenn die Kursleitung kurzfristig ausfällt oder wenn der Kursort unverschuldet nicht zur Verfügung steht.

7.2 Eine Absage wegen zu geringer Teilnehmerzahl erfolgt spätestens sieben Tage vor der ersten Einheit.

7.3 Im Fall der Absage werden bereits gezahlte Beträge unverzüglich und vollständig erstattet. Wird verlegt, können die Eltern den Ersatztermin annehmen oder kostenfrei zurücktreten; im zweiten Fall wird ebenfalls vollständig erstattet.

7.4 Ein Ersatz weiterer Aufwendungen ist ausgeschlossen, soweit den Anbieter kein Vorsatz und keine grobe Fahrlässigkeit trifft. Ziffer 12.3 bleibt unberührt.

7.5 Muss eine einzelne Einheit kurzfristig ausfallen, bietet der Anbieter einen Nachholtermin an. Kommt keiner zustande, wird der Anteil dieser Einheit am Kurspreis erstattet.

8. Aufsicht

8.1 Die Eltern übertragen dem Anbieter die Aufsicht über das Kind **für die Dauer der jeweiligen Kurseinheit am Kursort**. Die Aufsicht beginnt mit der Übergabe des Kindes zu Beginn der Einheit und endet mit der Übergabe an eine abholberechtigte Person nach Ende der Einheit.

8.2 Vor Beginn und nach Ende der Einheit, insbesondere auf dem Hin- und Rückweg, besteht keine Aufsicht durch den Anbieter.

8.3 Die Eltern haben ihr Kind darüber in Kenntnis gesetzt, dass es den Anweisungen der Kursleitung zu folgen hat.

8.4 Die Eltern versichern, dass für das Kind eine private Haftpflichtversicherung besteht.

8.5 Einzelheiten zur Abholung, zu den abholberechtigten Personen und zum Verfahren bei Verspätung regelt die Durchführungsvereinbarung.

9. Gesundheit und Sicherheit

9.1 Die Eltern teilen dem Anbieter **vor Kursbeginn** alles mit, was für eine sichere Teilnahme und für die Aufsicht wichtig ist. Dazu gehören insbesondere Medikamente, die das Kind während der Kurszeit benötigt, Allergien und Unverträglichkeiten sowie Besonderheiten im Verhalten oder in der aktuellen Lebenssituation des Kindes.

9.2 Diese Angaben werden im Anmeldeformular abgefragt. **Ändert sich etwas, teilen die Eltern das dem Anbieter unverzüglich in Textform mit.**

9.3 Gesundheitsangaben verarbeitet der Anbieter nur auf Grundlage einer gesonderten, ausdrücklichen Einwilligung. Einzelheiten stehen in der Datenschutzerklärung.

9.4 Der Anbieter verabreicht keine Medikamente. Benötigt ein Kind während der Kurszeit ein Notfallmedikament, ist das vorher abzustimmen.

9.5 Im Fall eines medizinischen Notfalls darf der Anbieter ärztliche Hilfe hinzuziehen und alle Maßnahmen veranlassen, die eine hinzugezogene Ärztin oder ein hinzugezogener Arzt für dringend erforderlich hält. Der Anbieter versucht unverzüglich, die Eltern zu erreichen.

9.6 Im Kurs wird praktisch geübt. **Dabei kann fachlich begründeter Körperkontakt stattfinden.** Er wird angekündigt, kann von jedem Kind jederzeit abgelehnt und jederzeit abgebrochen werden. Intime Bereiche sind ausgenommen.

10. Ausschluss vom Kurs

10.1 Stört ein Kind den Ablauf erheblich oder gefährdet es die Sicherheit anderer, spricht die Kursleitung das Kind zunächst an und sucht eine Lösung im Kurs.

10.2 Führt das nicht weiter, informiert der Anbieter die Eltern. **Bei einer erheblichen Gefährdung anderer kann der Anbieter verlangen, dass das Kind für die laufende Einheit abgeholt wird.** Die Eltern stellen sicher, dass sie während der Kurszeit erreichbar sind.

10.3 Ein Ausschluss vom gesamten weiteren Kurs kommt nur in Betracht, wenn eine Fortsetzung auch nach einem Gespräch mit den Eltern nicht vertretbar ist. In diesem Fall bleibt der Anspruch auf die Vergütung bestehen; **den Eltern bleibt der Nachweis vorbehalten, dass dem Anbieter kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.**

11. Daten, Aufnahmen, Urkunden

11.1 Der Anbieter verarbeitet die Anmelde Daten, um den Vertrag zu erfüllen und abzurechnen. Einzelheiten stehen in der **Datenschutzerklärung**, die mit der Anmeldebestätigung übermittelt wird.

11.2 Der Anbieter darf den Vornamen des Kindes auf einer Urkunde verwenden und diese den Eltern aushändigen.

11.3 Foto- und Videoaufnahmen macht der Anbieter nur mit gesonderter, freiwilliger Einwilligung. Die Teilnahme am Kurs hängt nicht davon ab. Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

11.4 Aufnahmen durch Eltern oder Kinder während des Kurses sind nicht gestattet, um die Persönlichkeitsrechte der anderen Kinder zu wahren.

11.5 Kursunterlagen und Kursinhalte sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für den eigenen privaten Gebrauch genutzt, aber nicht veröffentlicht, weitergegeben oder für eigene entgeltliche Angebote verwendet werden.

12. Haftung

12.1 Der Anbieter haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

12.2 Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet er nur für die Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, und zwar begrenzt auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Eine wesentliche Vertragspflicht ist eine Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung die andere Seite regelmäßig vertrauen darf. **Die Aufsicht über das Kind ist eine solche Pflicht.**

12.3 Von diesen Beschränkungen unberührt bleibt die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.

12.4 Die Beschränkungen gelten auch zugunsten der Erfüllungsgehilfen des Anbieters.

12.5 Für mitgebrachte Gegenstände wird keine Haftung übernommen, soweit nicht 12.1 bis 12.3 greifen.

12.6 Für Schäden, die ein Kind anderen Personen oder am Kursort verursacht, haften die Eltern nach den gesetzlichen Bestimmungen.

12.7 Begleitpersonen sind nicht in das Kursangebot eingebunden und betreten den Kursort auf eigene Gefahr.

13. Widerrufsrecht für Verbraucher

13.1 Verbrauchern steht bei einem im Fernabsatz geschlossenen Vertrag ein Widerrufsrecht zu. **Die Einzelheiten stehen in der Widerrufsbelehrung im Anhang dieses Dokuments;** ihr ist ein Muster-Widerrufsformular beigelegt.

13.2 Verbraucher ist, wer den Vertrag zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder der gewerblichen noch der selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB).

13.3 Beginnt der Kurs vor Ablauf der Widerrufsfrist, ist dafür die ausdrückliche Zustimmung der Verbraucherin oder des Verbrauchers erforderlich. Liegen zwischen Anmeldung und erster Kurseinheit weniger als vierzehn Tage, holt der Anbieter diese Zustimmung vor Kursbeginn gesondert in Textform ein.

14. Schlussbestimmungen

14.1 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Zwingende Verbraucherschutzvorschriften des Staates, in dem die Verbraucherin oder der Verbraucher den gewöhnlichen Aufenthalt hat, bleiben unberührt.

14.2 Für den Gerichtsstand gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

14.3 Der Anbieter ist nicht bereit und nicht verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

14.4 Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Textform; das gilt auch für diese Klausel. Individuell getroffene Vereinbarungen haben Vorrang.

14.5 Sollte eine Bestimmung unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung treten die gesetzlichen Vorschriften.

15. Anhang: Widerrufsbelehrung

Dieser Anhang ist Teil der Information nach Art. 246a EGBGB und keine Allgemeine Geschäftsbedingung. Er steht hier, damit er den Eltern zusammen mit den Teilnahmebedingungen in Textform vorliegt.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Kai Kleinhollenhorst, Stoltenberg 3, 58540 Meinerzhagen, Telefon 02354 709772, E-Mail info@starkmitkoepfchen.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An Kai Kleinhollenhorst, Stoltenberg 3, 58540 Meinerzhagen, E-Mail: info@starkmitkoepfchen.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir den von mir/uns abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Kurs, Ort und Termin

Name des Kindes

Angemeldet am

Name der Verbraucherin / des Verbrauchers

Anschrift

Datum

Unterschrift, nur bei Mitteilung auf Papier
